

ferenzierte Beratungen bzw. Seminare mit den Parteisekretären und den jeweiligen Kreisleitungsmitgliedern der verschiedenen Bereiche, wie Großbetriebe, Bauwesen, Handels- und Dienstleistungen, Betriebe mit staatlicher Beteiligung und PGH, Land- und Nahrungsgüterwirtschaft, Volksbildung usw., durchgeführt. Diese werden von den Sekretären der Kreisleitung bzw. anderen Mitgliedern des Sekretariats geleitet. In diesen differenzierten Beratungen werden die spezifischen Aufgaben für die einzelnen Bereiche herausgearbeitet, weitere gute Erfahrungen der Parteiarbeit vermittelt und zu bestimmten Grundfragen Seminare durchgeführt. Wir sind der Meinung, daß diese Form der Anleitung der Sekretäre der Grundorganisationen und der Mitglieder der Kreisleitung zwischen den Kreisleitungssitzungen sich positiv auswirkt. Wir erreichen damit eine einheitliche Orientierung aller Grundorganisationen, und der Erfahrungsaustausch wird gefördert.

Diese Form der Anleitung führen wir seit August 1971 durch. Bis zu diesem Zeitpunkt führten wir nur die differenzierten Arbeitsberatungen durch. Obwohl vom Sekretariat die einheitliche Linie für die Anleitung der Parteisekretäre festgelegt wurde, war es den einzelnen Sekretären der Kreisleitung bzw. den Mitgliedern des Sekretariats selbst überlassen, wie sie diese Probleme den Parteisekretären übermitteln. Die Praxis zeigte, daß dabei die spezifischen Probleme des Verantwortungsbereiches der jeweiligen Sekretariatsmitglieder überbetont wurden. Die Parteisekretäre der Industrie lernten dabei die Probleme der Land-

wirtschaft nicht kennen und umgekehrt usw. Die Sekretäre der Grundorganisationen wurden nicht genügend mit der Entwicklung des ganzen Kreises vertraut.

Ähnlich verhielt es sich mit den Kreisleitungsmitgliedern. Zwischen den einzelnen Tagungen der Kreisleitung wurde mit diesen ungenügend gearbeitet. Die konkreten Aufgaben für den jeweiligen Monat waren nicht ausreichend bekannt. Die Genossen waren also nicht in der Lage, die Durchführung der vom Plenum der Kreisleitung und die vom Sekretariat in den Beratungen mit den Parteisekretären gestellten Aufgaben zu kontrollieren bzw. den Grundorganisationen konkrete Hilfe und Anleitung zur Verwirklichung dieser Aufgaben zu geben. Mit den neuen Formen und Methoden verbesserte sich die Qualität der Anleitung. In der Erhöhung der Kampfkraft der gesamten Kreisparteiorganisation zur Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitages spiegelt sich das positiv wider.

Eine weitere Form der Einbeziehung der Mitglieder der Kreisleitung besteht darin, daß sie auch in den zeitweiligen Arbeitsgruppen des Sekretariats mitarbeiten und außerdem für die Anleitung und Hilfe einer Grundorganisation verantwortlich sind. Die hier gesammelten Erfahrungen in der praktischen Parteiarbeit werden durch das Sekretariat ausgewertet und für andere Grundorganisationen verallgemeinert. Die Tätigkeit dieser Arbeitsgruppen trägt viel zur Verwirklichung der Beschlüsse der Partei bei.

Dazu ein Beispiel: In Auswertung der Beschlüsse des ZK zur zusätzlichen Produktion

Parteileitung die Verbesserung der Leitungstätigkeit durch den Genossen Werkleiter und die verantwortlichen staatlichen Leiter. Sie zu befähigen, mit den Menschen politisch zu arbeiten, sie gründlich zu informieren, sie mit ihren Gedanken und Vorschlägen auch in die sozialistische Rationalisierung einzubeziehen und sie rechtzeitig durch

Qualifizierungsmaßnahmen auf die weitere sozialistische Rationalisierung vorzubereiten, ist unser Anliegen.

Mit Hilfe der Arbeitsgruppe der Kreisleitung gelang es uns bereits, daß der Genosse Werkleiter * regelmäßig und nach ganz bestimmten Gesichtspunkten auf der Grundlage einer Führungskonzeption vor der Parteileitung berichtet. In kameradschaftlicher

Weise helfen wir unserem Genossen Werkleiter, die Arbeit mit dem Leitungskollektiv des

Betriebes wesentlich zu verbessern. Die Werkleitersitzungen werden jetzt auf der Grundlage eines Arbeitsplanes kontinuierlich und gut vorbereitet durchgeführt. Die staatlichen Leiter sind so besser in der Lage, sich gründlich mit den wichtigsten Problemen des Betriebes zu befassen. Außerdem kommt es durch diese Arbeitsweise einerseits zu konkreten Festlegungen und Maßnahmen und andererseits — wenn auch nicht im Selbstlauf — zur Zusammen-

DK ^^ HffiUSWOIT